

150 Jahre Schwanen-Apotheke in Speicher

Ab dem 09.11.2019 blickt die Schwanen-Apotheke in Speicher auf eine 150-jährige Geschichte zurück und dürfte damit der älteste noch bestehende Speicherer Betrieb sein.

Im frühen 19. Jahrhundert wurde die Speicherer Bevölkerung ärztlich und apothekerlich aus Dudeldorf versorgt. Es gab keinen Arzt und keine Apotheke in Speicher und die Speicherer mussten bei medizinischen Notfällen und sonstigen Erkrankungen Hilfe in Dudeldorf erwirken. Später verschlechterte sich die Situation noch, da Arzt und Apotheke von Dudeldorf nach Kyllburg verlegt wurden. So war es nur verständlich, dass sich das Speicherer Bürgermeisteramt und die Honoratioren um einen Arztsitz in Speicher bemühten. 1854 hatte man Erfolg – ein Arzt durfte sich in Speicher niederlassen. Dies nahm man zum Anlass, nun auch eine Apotheke für Speicher zu fordern. Eine Apotheke in Speicher hätte damals rund 13500 Menschen in Speicher und Umgebung versorgt. Es wurden mehrere Anträge gestellt, die allesamt abgelehnt wurden. Endlich am 28.03.1869 wurde vom Oberpräsidenten der Rheinprovinz die Konzession zur Errichtung einer Apotheke in Speicher erteilt.

Am 09. November 1869 eröffnete dann der Apotheker Friedrich Wilhelm Hess (geb. 12.01.1833 in Daleiden) die erste Apotheke in Speicher.

Apotheker Hess erwarb in Speicher in der heutigen Kapellenstraße 39 ein Grundstück und erbaute dort eine Apotheke mit Wohnhaus. Nach bereits 4 Jahren wechselte der Besitzer. Der neue Apotheker war Heinrich Schuster aus Siegen. Aber auch dieser Betreiber wie die folgenden blieben Speicher nicht lange treu. Nach Apotheker Franz Wilhelm Rössler und Hubert Josef Graff erwarb 1894 Josef Hollmeyer die Apotheke in Speicher. 1906 folgte Josef Omsels und 1912 Hans Feensberg. 1919 übernahm dann Apotheker Heinrich Schulte – Bockholt die Speicherer Apotheke, der sie bis zum Jahr 1948, also 29 Jahre lang führte. Sein Nachfolger, Heribert Mühling verlegte im Jahr 1958 die Apotheke von der Kapellenstraße 39 in die Kirchstraße 3, wo sie auch noch heute beherbergt ist. Apotheker Mühling musste die Apotheke 1963 aufgrund familiärer Probleme verkaufen. Dr. Konrad Erlenbach erwarb selbige zusammen mit seiner Gattin, die ebenfalls Apothekerin war. 1967 eröffnete dann Ingrid Erlenbach in der Lindenstraße die „Linden-Apotheke“ als zweite Apotheke in Speicher. Im Zuge der Dorfsanierung und der Neugestaltung des Marktplatzes in Speicher wurde diese Apotheke dann in den 1980er- Jahren an den Markt verlegt.

Zum 01.02.1992 übernahmen das Apothekerehepaar Edeltrud und Bernd Heidemann die beiden Speicherer Apotheken im jungen Alter von 28 bzw. 29 Jahren. Edeltrud Heidemann musste im Jahr 2005 aus wirtschaftlichen Gründen die „Linden-Apotheke“ schließen. Seit 2006 betreibt sie die „Apotheke-im-Ratio“ in Trier. Die Schwanen-Apotheke in Speicher wird nach wie vor seit 1992 von Apotheker Bernd Heidemann im 27. Jahr betrieben.

Wenngleich den Apotheken in Deutschland und insbesondere denen auf dem Land der politische Gegenwind und der Internetversandhandel hart zu schaffen macht, denkt Apotheker Heidemann noch nicht an den Ruhestand, so dass die Chancen gut stehen, der dienstälteste Apotheker in Speicher zu werden.

Die Schwanen-Apotheke wird in der Woche vom 11.11.2019 bis 16.11.2019 ihr 150-jähriges Jubiläum in angemessener Weise zusammen mit der Bevölkerung begehen. – Programm siehe Beilage bzw. unter www.schwanenapotheke-speicher.de